

## Anmeldung:

Wir bitten um schriftliche Anmeldung. Sie können dazu den vorbereiteten Anmeldebogen nutzen oder eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten an die Geschäftsstelle der Rheinischen Immobilienbörse (e.V.) schicken:  
Kontakt: ursula.zimmermann@koeln.ihk.de

Vorname: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Titel: \_\_\_\_\_

Firma. \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Student /  
Azubi  ja  nein

Das Teilnahmeentgelt bitten wir auf das Konto der Rheinischen Immobilienbörse zu überweisen:  
Kreissparkasse Köln  
Kto.Nr.: 311554643 BLZ: 37050299

## Hinweise:

### Ort

IHK Köln | Camphausensaal  
Unter Sachsenhausen 10-26 | 50667 Köln

### Teilnahmeentgelt

35,00 Euro /  
kostenfrei für Studenten und Auszubildende

### Informationen

Ursula Zimmermann  
Telefon 0221 1640-413 | Fax 0221 1640 359  
E-Mail: ursula.zimmermann@koeln.ihk.de

oder

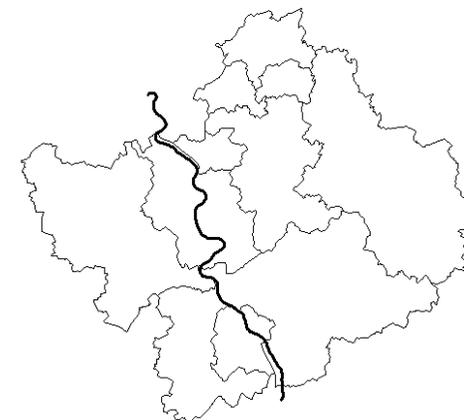
Ellen Lindner  
Telefon 0221 1640-303 | Fax 0221 1640 359  
E-Mail: ellen.lindner@koeln.ihk.de

[www.rheinische-immobilienboerse.de](http://www.rheinische-immobilienboerse.de)

## 3. Immobilientreff

Das Forum der  
Rheinischen  
Immobilienbörse (e.V.)

Freitag, 28. September 2012  
in Köln



**RIB**

Rheinische Immobilienbörse e.V.

## „Tomorrow needs today“ – Teil 2

### Energieeffizienz im Gebäudebestand und in der Immobilienentwicklung – ein Beitrag zur nachhaltigen Klimapolitik

Mehr als die Hälfte der Menschheit lebt in Städten, Tendenz steigend. Rund zwei Drittel der weltweit verbrauchten Energie, 60 Prozent des Wasserverbrauchs und 70 Prozent der Treibhausgase entfallen auf Städte. Urbanisierung, Klimawandel und demografischer Wandel zwingen Metropolen dazu, ihre Infrastrukturen leistungsfähiger zu machen. Neben neuen Verkehrskonzepten und intelligenten Energieversorgungsnetzen liegen die größten Energieeinsparpotenziale in Deutschland nach wie vor im Gebäudebestand. Die Herausforderungen an eine nachhaltige Stadtentwicklung sind daher enorm.

Nicht nur unter den Vorgaben der EU arbeitet man deshalb in Deutschland mit Nachdruck an einem eigenen Sanierungsfahrplan, der Wege und damit verbundene gesetzliche Bestimmungen zur Erreichung staatlicher Energieeinspar- und Klimaziele festlegen soll. Die immobilienwirtschaftliche Entwicklung steht dabei mehr denn je vor der dringlichen Aufgabe, klimapolitische Regulierung und Energieeffizienz-Maßnahmen unter Berücksichtigung wirtschaftlicher und rechtlicher Aspekte in Einklang bringen zu müssen. Von zentraler Bedeutung hierbei ist, dass energieeffiziente Gebäudestrukturen im Wesentlichen die unterschiedlichen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Nutzungsansprüche an den Raum berücksichtigen sollten. Stadtentwicklung in Deutschland ist deshalb eine dauerhafte Gemeinschaftsaufgabe aller gesellschaftlichen Kräfte.

## Programm

Der diesjährige Immobilitätstreff knüpft an die Themenfelder von „Tomorrow needs today“ (Teil 1) - Aktuelle energiepolitische Entwicklungen und Perspektiven in der Immobilienwirtschaft an.

Den Zuhörer erwarten Ergebnisse einer aktuellen Studie, welche das mögliche Zusammenspiel staatlicher Klimaziele und privatrechtlich effizienter Sanierung einer kritischen Würdigung unterzieht. Wie nachhaltig dabei Städte heute bereits sein können, zeigen konkrete Maßnahmen eines Klimaschutzkonzeptes am Beispiel der Stadt Köln. Innovative Technologien spielen hierbei eine entscheidende Rolle. Im Fokus der Veranstaltung stehen dazu dieses Mal insbesondere bedeutsame Entwicklungen in der Gebäudetechnologie, die mehr denn je Bestandteil einer Nachhaltigkeitsstrategie im Immobiliensektor sein können.

Im Namen des RIB e.V. wird zugleich der jährlich hochdotierte Preis für die besten Absolventen der IHK-Prüfung für Immobilienkaufleute vergeben.

14:00 Uhr

#### **Begrüßung**

Theodor J. Greif, Vorsitzender des RIB e. V. / Vizepräsident der IHK Köln

14:10 Uhr

#### **Klimaziele und Sanierungsfahrpläne – Wird der Sanierungszug bald genügend Fahrt aufnehmen?**

Prof. Dr. Heinz Rehkugler, Wissenschaftlicher Leiter der Deutschen Immobilien Akademie an der Universität Freiburg (DIA) und des Center for Real Estate Studies (CRES)

## Programm

14:45 Uhr

#### **Klimaschutzkonzept der Stadt Köln – Maßnahmen nachhaltiger Stadtentwicklung**

Henriette Reker, Dezernentin für Soziales, Integration und Umwelt der Stadt Köln

15:20 Uhr

#### **Möglichkeiten und Perspektiven intelligenter Gebäudetechnologie – mehr als nur Fassadendämmung**

Univ. Prof. Dr.-Ing. Architekt Dirk Henning Braun, Lehrstuhl für Gebäudetechnologie Fakultät für Architektur, RWTH Aachen University

15:55 Uhr

#### **Ehrung der Ausbildungsbesten**

Theodor J. Greif, Vorsitzender des RIB e.V.

ca. 16:20 Uhr

#### **„Get-together“ bei Kaffee & Tee und feinem Gebäck**